

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

- 12.9.1654 Johann Florian übergibt seinem Neffen Johann Secund den Gnadenbrief Kaiser Ferdinands II. aus dem Jahre 1626, in dem er ihm als Entschädigung für die Plünderungen des Bauernaufstandes ein frei werdendes Lehen verspricht.
- 1654 Extrakt aus den Marktgerichtsprotokollen von Sarleinsbach betreff die Klagen eines gewissen Maierhofer, Bürger zu Sarleinsbach (JFVS)
- 27.4.? Johann Florian stirbt an diesem Datum; das Jahr (vor 1659) ist unbekannt, da das Gesuch seines Neffen Johann Secund um Belehnung mit der Herrschaft Sprinzenstein in Passau leider nicht datiert ist. (JFVS)
- Er hinterlässt eine Tochter namens Maria Elisabeth.

Ohne Datum

- Antrag an den Landeshauptmann:

Der verstorbene Hans Caspar von Volkersdorf hatte Johann Florians (?) Vater einen Expektanzbrief ausgestellt, den der Sohn nun einlösen will. (JFVS)
- Ein Herr Dietmaier beklagt sich beim Landeshauptmann, dass der Herr von Sprinzenstein in Höhe von 2.500 fl seit 12 Jahren immer noch nicht bezahlt hat (JFVS)
- Johann Florian erstattet seinem Bruder Wenzel Reichard Bericht über Verhandlungen, die er als Vormund im Namen der Kinder ihres verstorbenen Bruders Rudolf geführt hat (JFVS)
- 3 Schreiben an den Landeshauptmann wegen des Streits mit Johann Ernst von Sprinzenstein um die Herrschaft Neuhaus (JFVS)
- Ein Schreiben an den Kurfürsten von Bayern wegen des Streits um die Urbarsteuer für Neuhaus mit dem Vizedom ob der Enns (JFVS)